

Lithium Energy Products meldet Ergebnisse von Schwerkraftuntersuchung in Jackpot Lake, Nevada

29.05.2017 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 29. Mai 2017. [Lithium Energy Products Inc.](#) (TSX-V: LEP; Frankfurt: N8I) (Lithium Energy Products, LEP oder das Unternehmen) meldet die Ergebnisse einer geophysikalischen Schwerkraftuntersuchung bei seinem Projekt Jackpot Lake in Nevada.

Das Projekt Jackpot Lake besteht aus 140 Seifenschürfrechten in einem flachen, trockenen Flussgebiet, das etwa 2.800 Acres groß ist und anderen äußerst vielversprechenden Lithiumsolebetrieben ähnlich ist, die zurzeit in unmittelbarer Nähe erschlossen werden. Mindestens sechs weitere Start-ups erkennen ebenfalls das äußerst vielversprechende geologische Umfeld und haben kürzlich Schürfrechte beantragt oder gepachtet, um lithiumproduzierende Projekte zu erschließen.

Die Untersuchungsergebnisse des Projektes Jackpot Lake zeigen ein umfassendes, geschlossenes Sedimentbecken oberhalb eines Untergrundgesteinskomplexes, der sich unter dem Konzessionsgebiet befindet. Diese Ergebnisse weisen eindeutig darauf hin, dass das Becken keine Ein- oder Auslässe aufweist, was wiederum darauf hinweist, dass potenzielle Sole-Grundwasserleiter keiner Verwässerung durch externe Wasserquellen ausgesetzt wären und auch nicht über Kanäle oder andere Wege im Untergrund verloren gehen würden.

Um mehr zu erfahren, klicken Sie bitte auf den nachfolgenden Link:
http://media.wix.com/ugd/f57d32_a240edd1197e4e9cb998b168086a9018.pdf

Die Schwerkraftuntersuchung wurde von KLM Geoscience durchgeführt, während Hasbrouck Geophysics die Daten analysiert und den technischen Bericht erstellt hat. Die Arbeiten werden zurzeit mit einer CSAMT/MT-Untersuchung nachverfolgt, um die Eigenschaften des Konzessionsgebiets Jackpot Lake bis in Tiefen von bis zu 1.200 Metern zu kartieren. Die Daten der Schwerkraftuntersuchung und der CSAMT/MT-Untersuchung werden dabei behilflich sein, die Größe und die Tiefe potenzieller Solen im geschlossenen Becken zu ermitteln, zukünftige Bohrziele im gesamten Schürfrechtegebiet von LEP zu lokalisieren und die Erschließungsarbeiten durchzuführen, die zurzeit im Gange sind, um eine Ressourcenschätzung gemäß National Instrument 43-101 zu erstellen.

James Walker, CEO von LEP, sagte: Die Ergebnisse dieser Schwerkraftuntersuchung sind äußerst vielversprechend. Wir wissen, dass es sich um ein geschlossenes Becken handelt, was die Möglichkeit einer Verwässerung und eines Austritts potenzieller Sole-Grundwasserleiter verringert und somit die Wahrscheinlichkeit einer wirtschaftlichen Machbarkeit dieses Projektes erhöht. Diese Ergebnisse sowie die Ergebnisse der CSAMT/MT-Untersuchung, die zurzeit im Gange ist, werden unser Verständnis der Jackpot-Lake-Erkundungsgebiete erheblich verbessern und zur Weiterentwicklung dieses Projektes in die nächsten Erschließungsphasen beitragen. Die Geologie und die Bedingungen von Jackpot sind jenen der lithiumproduzierenden Mine von Albemarle in Nevada ähnlich, wodurch wir eine Orientierungshilfe hinsichtlich der Strukturierung unserer Betriebe haben, sobald unsere Erschließungsarbeiten abgeschlossen sind.

Paul Sarjeant, P.Geo., ist ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne von NI 43-101. Er hat den technischen Inhalt dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt. Herr Sarjeant steht als Director in einem Abhängigkeitsverhältnis zum Unternehmen. Das Konzessionsgebiet war bislang nicht Gegenstand eines NI 43-101-konformen Berichts.

Über Lithium Energy Products Inc.

Lithium Energy Products Inc. besitzt drei äußerst vielversprechende Lithiumkonzessionen in Nevada und Arizona.

Jackpot Lake - Moapa Valley, Nevada

- 140 Claims mit einer Grundfläche von 2.800 Acres zu 100 % im Besitz des Unternehmens
- 35 km nordöstlich von Las Vegas
- 1976 entnahm der USGS 129 Kernproben mit Lithiumspitzenwerten von bis zu 550 ppm, im Schnitt 175

ppm

- die Analyse (Spektrographie und Atomabsorption) von 135 Flusssedimentproben
- o bestätigten das Potenzial für Lithiumminerallagerstätten

Wilcox Playa - Arizona

- 1.400 Acres am Ufer des Wilcox Playa, einem trockenen Seebett
- 1976 grenzte der USGS dieses Gebiet als einen der aussichtsreichsten Standorte für Lithiumsolen ab, vergleichbar mit Clayton Valley
- der USGS identifizierte eine 22 Quadratmeilen große Anomalie mit hoher elektrischer Konduktivität, die als unterirdisches Solefeld ohne hydrologischen Ablauf interpretiert wird

Lithiumzielgebiet Little Rock - Yavapai County - Arizona

- hochgradiger, lithiumreicher Seeton identifiziert
- Zielgebiet befindet sich 2.500 m entlang des Streichens der das Becken begrenzenden Verwerfung, liegt 300 Meter senkrecht zur Verwerfung und ist 20 m mächtig
- Rhyolit-Tuffstein mit starker Tonalteration lieferte höchst anomalen Lithiumgehalt von 172 ppm
- o Sedimente im Clayton Valley enthalten generell zwischen 73 und 220 ppm Lithium
- Hektorit-Tonsteine aus derselben lakustrischen und vulkanischen Schicht aus dem oberen Miozän 40 km östlich des Zielgebiets enthalten über 2.700 ppm Lithium
- 2007 durch elektromagnetische Messung identifiziert:
- o großer Körper mit hoher elektrischer Konduktivität
- o Rhyolit-Tuffstein mit Tonalterierung

Das Unternehmen ist außerdem in Besitz von fünf Eisenerz-(Magnetit)-Konzessionsgebieten in der Region Red Lake der kanadischen Provinz Ontario. Red Lake ist ein traditionelles Bergbauggebiet, in dem Lithium Energy Products zwei im Erschließungsstadium befindliche Projekte hält: den ehemaligen Produktionsbetrieb Griffith und das Konzessionsgebiet Karas.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung. Keine Börse, Wertpapierkommission oder andere Regulierungsbehörde hat die in dieser Pressemeldung enthaltenen Informationen genehmigt oder dementiert.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

James Walker, CEO

[Lithium Energy Products Inc.](#)

Tel: 604-566-8570

Fax: 604-602-9868

E-Mail: jwalker@lithiumenergyproducts.com

Website: www.lithiumenergyproducts.com

Brandneue Informationen, Branchenanalysen und Feedback finden Sie auf Facebook, Twitter, LinkedIn und YouTube.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/35459--Lithium-Energy-Products-meldet-Ergebnisse-von-Schwerkraftuntersuchung-in-Jackpot-Lake-Nevada.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).